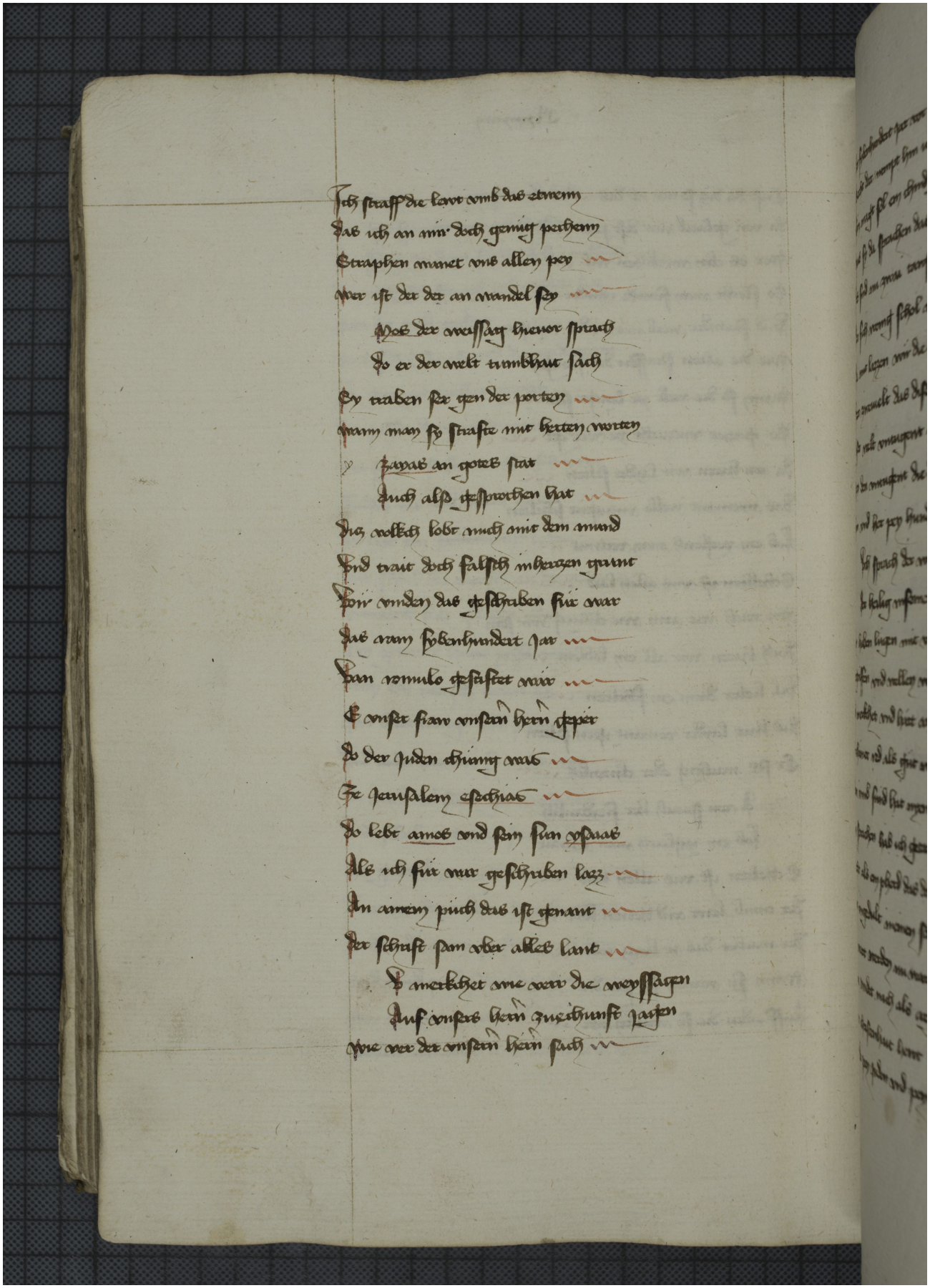
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Ich straff die leut umb das etwem
Das ich an im doch gemuet perthem
Straffen mainet uns allen pey
Wer ist der der an wandel sey
Wos der weissag hiewor sprach
Do er der welt trumbhaut sach
Sy traben sie gen der porten
Wann man sy strafte mit herten worten
Zayas an gotes stat
Auch also gesprochen hat
Dis volleich lobt mich mit dem mund
Und trait doch falsch in hertzen grunt
Pin vnden das geschriben fur war
Das warn sybenhundert jar
Dan romulo gesätzet wir
E unser fraw unsern hern geper
Do der juden chunig was
Ze jerusalem gesessen
Do lebt amos und sein sun osias
Als ich fur war geschriben lazz
In einem puch das ist genant
Der schrift pan uber alles lant
Sy merkhet wie wer die weyssagen
Auf unsers hern zuchunft jagen
Wie wer der unsern hern sach